

## Verordnung aktuell

Stand: 25. Februar 2009

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns

[Verordnungsberatung@kvb.de](mailto:Verordnungsberatung@kvb.de)  
[www.kvb.de / Praxisinformationen](http://www.kvb.de/Praxisinformationen)

### ■ Hilfsmittel – Lieferverträge der AOK Bayern bei Verordnung von Elektrostimulationsgeräten

Bei Hilfsmittelverordnungen und Nachfragen zu möglichen Hilfsmittel-Lieferanten empfehlen wir Ihnen, Ihre Patienten an die zuständige Krankenkasse zu verweisen.



Hilfsmittel

Foto: iStockphoto.com

Nach einer ab 01.07.2008 geltenden gesetzlichen Neuregelung dürfen Hilfsmittel nur noch aufgrund von Hilfsmittel-Lieferverträgen der Krankenkassen mit Leistungserbringern an die Versicherten abgegeben werden. Dies bedeutet, dass Ihre Patienten unter Umständen Hilfsmittel nicht mehr bei ihrem gewohnten Hilfsmittel-Lieferanten beziehen können.

#### Information der AOK Bayern zur Verordnung von Elektrostimulationsgeräten:

Die AOK Bayern hat die Kassenärztliche Vereinigung Bayerns über eine ab 01.04.2009 geltende Regelung zur Versorgung der AOK Patienten mit Elektrostimulationsgeräten informiert.

Durch die AOK Bayern wurde europaweit für neun Gebietslose – sieben bayerische Regierungsbezirke, München gesondert sowie überregional die Versorgung für folgende Produktuntergruppen bzw. -arten ausgeschrieben:

09.37.01.	Niederfrequente Elektrostimulationsgeräte zur Schmerzbehandlung
09.37.02.0, 09.37.02.1, 09.37.02.3, 09.37.02.4	Niederfrequente Elektrostimulationsgeräte zur Muskelstimulation
09.37.02.2, 09.37.02.5	Niederfrequente EMG-gesteuerte Elektrostimulationsgeräte zur Muskelstimulation
09.37.03.0	Inkontinenztherapiegeräte mit Therapiespeicher
09.37.03.1	Inkontinenztherapiegeräte mit Therapiespeicher und Biofeedback
09.37.04.0	Einkanal-Peronäusstimulator
15.25.19.2	Elektronische Messsysteme der Beckenboden-Muskelaktivität

Nach Mitteilung der AOK Bayern sind ab 01.04.2009 für die Versorgung der Versicherten der AOK Bayern ausschließlich die auf Seite 2 genannten Firmen berechtigt. Maßgebend für die Zuordnung sei dabei der Wohnort des Versicherten.

<b>Oberbayern</b> (ohne München)	mentop medizinische Produkte Beratungsgesellschaft mbH Wolfgang-Bangert-Straße 17, 34134 Kassel Ansprechpartnerin: Niole Karmelita Tel. 0561 7054019 / Fax 0561 4001012
<b>München</b>	Medizintechnik Rostock GmbH Scheideggweg 7, 12277 Berlin Ansprechpartner: Matthias Liewehr Tel. 030 6699100 / Fax 030 66991095
<b>Oberfranken</b>	IMS GmbH Inspired Medical Systems Schüruferstraße 271, 44287 Dortmund Ansprechpartner: Marius Duda Tel. 0231 94538940 / Fax 0231 94538949
<b>Mittelfranken</b>	mentop medizinische Produkte Beratungsgesellschaft mbH Wolfgang-Bangert-Straße 17, 34134 Kassel Ansprechpartnerin: Niole Karmelita Tel. 0561 7054019 / Fax 0561 4001012
<b>Unterfranken</b>	IMS GmbH Inspired Medical Systems Schüruferstraße 271, 44287 Dortmund Ansprechpartner: Marius Duda Tel. 0231 94538940 / Fax 0231 94538949
<b>Oberpfalz</b>	IMS GmbH Inspired Medical Systems Schüruferstraße 271, 44287 Dortmund Ansprechpartner: Marius Duda Tel. 0231 94538940 / Fax 0231 94538949
<b>Niederbayern</b>	Medizintechnik Rostock GmbH Scheideggweg 7, 12277 Berlin Ansprechpartner: Matthias Liewehr Tel. 030 6699100 / Fax 030 66991095
<b>Schwaben</b>	Pierenkemper GmbH Härnsheimer Eck 19, 35578 Wetzlar AnsprechpartnerIn: Petra Simmer Tel. 06441 67923-10 / Fax 06441 67923-33, Kai Zuber Tel. 06441 679230 / Fax 06441 67923-33
<b>Außerhalb Bayerns</b>	IMPULS Medizintechnik GmbH Landwehr 99, 46514 Schermbeck Ansprechpartner: Michael Steinrötter Tel. 02853 604910 / Fax 02853 604920

**Empfehlung:** Bei Hilfsmittelverordnungen und Nachfragen zu möglichen Hilfsmittel-Lieferanten verweisen Sie Ihre Patienten bitte an die zuständige Krankenkasse.

Hilfe erhalten Sie auch von unserem **Service-Telefon Verordnung unter 0 18 05 / 90 92 90 – 30\***  
\*0,14 € pro Minute für Anrufe aus dem deutschen Festnetz, abweichende Preise aus Mobilfunknetzen